

Von Dr. Christoph Luchsinger, +41 76 392 03 20, luchs@schatten-kabinett.ch

- Mitglied «Die Mitte» (www.die-mitte.ch)
- alt Gemeinderat Stadt Zürich für die Kreise 1 & 2
- Redaktor www.schatten-kabinett.ch
- Universitätsdozent Mathematik
- Kleinunternehmer: Gründer www.acad.jobs : akademische Stellen weltweit – und die besten Jobs in der Privatwirtschaft

Abstimmungs- und Wahlparolen vom 3. März 2024

Die Schweiz ist anders: Das Ausland wundert sich immer wieder darüber, dass wir Schweizerinnen und Schweizer nicht nur auf allen Staatsebenen jeweils alle 4 Jahre eine Volksvertretung wählen, sondern auch über sehr viele Sachfragen abstimmen. Sogar die Abschaffung der Armee (abgelehnt), die Beschaffung eines neuen Kampfflugzeuges (angenommen), der Beitritt zur EU (abgelehnt) oder die Erhöhung der gesetzlich vorgeschriebenen Anzahl Wochen Ferien pro Jahr (abgelehnt) waren schon Thema. Es gibt egoistische Einstellungen zu Abstimmungen, die Gift für unsere wertvollen Volksrechte sind:

- «Profitiere ich von der Vorlage?»
- «Ich benutze das selber auch – deshalb bin ich dafür, dass andere mitzahlen.»
- «Ich brauche das selber nicht – das kann man ruhig verbieten.»

So geht uns die liberale Mitte verloren. Mit dem Schweizer Schriftsteller Meinrad Inglin in Schweizerspiegel:

«Die Schweiz ist ein Land für reife Leute und kein Tummelplatz für Unmündige!»

Die Schweiz muss eine Willensnation und eine liberale Wertegemeinschaft bleiben. Als Orientierung helfen die Grundsätze auf www.schatten-kabinett.ch/29 .

Unsere Parolen zu den Abstimmungen vom 3. März 2024

- Stadt Zürich
 - Volksinitiative «Mythen-Park»: **Ja** (das wurde nicht sauber abgeklärt und hat eine Chance verdient)
 - Volksinitiative «Keine goldenen Fallschirme für abtretende Behördenmitglieder» und Gegenvorschlag (GR Nr. 2022/360):
 - A. Volksinitiative «Keine goldenen Fallschirme für abtretende Behördenmitglieder»: **Ja**
 - B. Gegenvorschlag zur Volksinitiative «Keine goldenen Fallschirme für abtretende Behördenmitglieder»: **Ja**
 - C. Stichfrage: Welche der beiden Vorlagen soll in Kraft treten, falls sowohl die Volksinitiative «Keine goldenen Fallschirme für abtretende Behördenmitglieder» (A.) als auch der Gegenvorschlag (B.) angenommen werden? **A**
- Kanton Zürich
 - Pistenverlängerung: **Ja** www.pisten-verlaengerung.ch
 - Anti-Chaoten-Initiative: **Ja, auch zum Gegenvorschlag und Stichentscheid für Initiative**
 - Uferinitiative: **Nein** (trotz viel Sympathie): www.nein-uferinitiative.ch
 - Voraussetzungen für die Wahl an die obersten kantonalen Gerichte: **Ja**
- Bund
 - Renteninitiative Jungfreisinn: **Ja** www.renten-sichern.ch
 - «Für ein **noch** besseres Leben im Alter (Initiative für eine 13. AHV-Rente)»: **Nein** www.zukunft-sichern.ch
 - Argumentationshilfen:
 - «**Man geht mit der Kreditkarte der Jungen auf Einkaufstour.**»
 - Wenn Sie bei der Argumentation hinsichtlich Ablehnung der 13. AHV-Rente bei bereits oder bald Pensionierten auf Widerstand stossen, machen Sie den Hinweis, dass wer die 13. AHV-Rente befürwortet, gleichzeitig auch der Renteninitiative zustimmen soll. So werden wenigsten rund die Hälfte der zusätzlichen Kosten wieder gedeckt und gleichzeitig wird die eigene Rente umso sicherer!
 - Mehr auf www.schatten-kabinett.ch/?r=2&g=18&f=143